

*Bewegung ist die ehrlichste Sprache der Menschen.
Sie offenbart alles.*

Ich heiße Ilona Mehlhorn und bin am 4. Juni 1980 in Järna, Schweden geboren. Dort bin ich aufgewachsen und habe die Waldorfschule besucht. Somit bin ich auch mit der Eurythmie aufgewachsen.

Als Teenager interessierte ich mich für Tanz und verbrachte fast jeden Nachmittag im Tanzstudio. Ich probierte alles aus was mir unterkam von Flamenco über Ballett und Freiem Tanz bis Afrikanischem Tanz, ich wirkte in zwei Jugendensembles für Aufführungen mit.

Gleichzeitig wuchs meine Faszination für den Menschen, ich interessierte mich für Psychologie und Anthroposophie.

Als ich mit 19 Jahren nach Kassel in Deutschland zog rückte dieses Interesse in den Vordergrund. Ich lernte am Rudolf Steiner Institut für Sozialpädagogik den Beruf zur Waldorferzieherin. Mein Anerkennungs-jahr absolvierte ich in einer anthroposophischen, heilpädagogischen Einrichtung für Kinder und Jugendliche. Anschließend arbeitete ich noch ein Jahr dort.

Während meiner Jahre in Kassel beschäftigte ich mich zusammen mit dem Feirefis-Ensemble mit der Süd-ost-europäischen Folklore, zum Ende auch wieder mit Freiem Tanz und Ballett. Der Tanz trat in den Mittelpunkt meines Interesses, es folgten zwei Jahre Ausbildung zur Tanzpädagogin in Bremen bei impuls e.V. und in Hamburg an der Lola Rogge Schule.

Immer stärker erlebte ich die Pädagogik als eine Kunstform und sehnte mich nach künstlerischer Schulung. Ich sehnte mich auch nach einem Bewegungserlebnis über den Körper hinaus und nach Bewegung verbunden mit etwas Höherem, der Bewegung Sinn und Wahrhaftigkeit verleihend.

Die Suche brachte mir eine neue Verbindung zur Eurythmie, führte mich eigentlich unweigerlich zu ihr. So, wie ich sie hier an der Academy of Living Movement finde, knüpft sie genau dort an, wo in meinen Fähigkeiten und Fragen die Sehnsucht beginnt. Sie ist die direkte Fortsetzung von dem Punkt wo ich nicht weiterkam.

Ich lerne hier neue Dimensionen des Bewe-gens und neue Zugänge zur Bewe-gungsphantasie. Eingebunden in einem höheren Kontext, der Sinn und Wahrhaftigkeit verleiht, kann ich meine Fähigkeiten und meine künstlerische Sprache entwickeln.

